

Familie

Rachenblütler (Scrophulariaceae)

Beschreibung

Stängel oft ungleich hoch, zwischen 10 und 60 cm, unten verdickt, drüsig. Blütenstand unten locker, oben dicht. Kelch zweispaltig, einzelne Hälften einfach oder ungleich zweispaltig. Krone 10–20 mm lang mit hellen Drüsen, unterhalb des Saums verengt. Staubfäden 3–4 mm über dem Kronengrund ansetzend, unten behaart, sonst kahl. Narbe gelb. Parasitiert auf Efeu (*Hedera helix*).

Status

RL Hessen R, RL H SW R. – Es ist unklar seit wann die Art in Hessen vorkommt. Alle Vorkommen liegen im Siedlungsbereich. Wahrscheinlich handelt es sich um einen Neueinwanderer (Neophyt), der sich an kultivierten Efeu-Beständen ansiedelt.

Ökologie

In gepflanzten Efeu-Beständen in Hecken und Gebüsch.

Vorkommen in Frankfurt

Erstmals aus Frankfurt von Jung (2005) erwähnt: „Seit Jahren im Palmengarten“, unerkant aber bereits 1985 im Ostpark gesammelt. Mit weiteren Vorkommen ist zu rechnen.

Anmerkung

Die Bestimmung von *Orobanche*-Arten ist generell schwierig. Literaturangaben können meist nur dann übernommen werden, wenn sie durch Belege gestützt werden.

Literatur

Jung, K.-D. (2005): Neuere bemerkenswerte Funde aus der Flora des Darmstädter Raumes – 15. Folge. Hess. Florist. Briefe, 54(3): 50–52.



© U. Brunken, 2008. Palmengarten Frankfurt.

